

H₂AM SEE

Die Wasserstoffinitiative in Haltern am See

In Haltern am See sind mehrere energieintensive Unternehmen ansässig, die derzeit vor allem konventionelle Energiequellen nutzen und einen signifikanten CO₂-Ausstoß verursachen. Um ihren CO₂-Ausstoß drastisch zu reduzieren und damit einen bedeutenden Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu leisten, planen diese Unternehmen, künftig grünen Wasserstoff als saubere Energiequelle einzusetzen.

Wir sind entschlossen, die mit dem Umstieg auf Wasserstoff einhergehenden Herausforderungen anzugehen und gemeinsam innovative Lösungen zu entwickeln.

Aus diesem Grund haben wir eine gemeinsame Initiative ins Leben gerufen, um die Nutzung von Erneuerbaren Energien sowie grünem Wasserstoff in Haltern am See voranzutreiben.

Als Initiative H₂ am See verfolgen wir das Ziel, Haltern am See zu einem der ersten Standorte in Europa zu machen, an dem ein Cluster mittelständischer Unternehmen gemeinsam grünen Wasserstoff erzeugt und für die eigene Produktion nutzt. Partner der Initiative sind die produzierenden Unternehmen, die Stadt Haltern am See, die Halterner Stadtwerke, der Kreis Recklinghausen und die Wasserstoffkoordination der WiN Emscher-Lippe GmbH.

Die Unternehmen Cirkel GmbH & Co. KG, KSPE Kalksandstein-Planelemente GmbH & Co. KG, Quarzwerke GmbH und Xella International GmbH haben vor Ort einen voraussichtlichen jährlichen Wasserstoffbedarf von ca. 200.000 MWh, der mit einem aus Wind- und Solarstrom gespeisten Elektrolyseur im zweistelligen Megawattbereich gedeckt werden könnte. Dies entspricht ca. der Hälfte des gesamten Erdgasverbrauchs (Stand 31.12.2022) der Stadt Haltern am See.

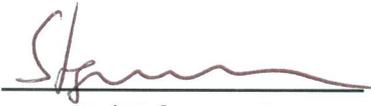
Haltern am See verfügt über hervorragende Voraussetzungen für die Umsetzung unserer Wasserstoffinitiative. Als einer der wenigen Standorte der Metropole Ruhr ist Haltern am See in der Lage, die Wasserstoffelektrolyse unabhängig aus den verfügbaren erneuerbaren Energien zu betreiben. Die Kombination aus Windkraft und einer schwimmenden Photovoltaikanlage ist ideal für den Betrieb eines Elektrolyseurs, da Sonne und Wind sich oft gegenseitig ergänzen.

Zukünftig könnte Haltern am See auch über eine Wasserstoff-Pipeline mit dem nahegelegenen Chemiepark Marl verbunden werden. Die Pipeline GETH2 wird ab 2024 grünen Wasserstoff transportieren und kann die Versorgungssicherheit der Unternehmen verbessern sowie den grünen Wasserstoff aus Haltern am See an weitere potenzielle Abnehmer liefern.

Wir sind überzeugt, dass unsere Vision eines nachhaltigen Wirtschaftsstandorts Haltern am See gemeinsam verwirklicht werden kann. Dieses starke Bündnis stärkt das Halterner Klimakonzept, zeigt eine nachhaltige Perspektive für Haltern am See auf und macht die Halterner Stadtwerke zu einem Pionier beim Einsatz von grünem Wasserstoff. Damit ist die Initiative ein wichtiger Baustein der Wasserstoffroadmap 2030 der Emscher-Lippe Region (H2EL).

Die Initiative lädt weitere Halterner Unternehmen herzlich dazu ein, sich dieser engagierten Gemeinschaft anzuschließen.

UNTERZEICHNER

 _____ Cirkel GmbH Julian Cirkel Geschäftsführer	 _____ Quarzwerte GmbH Daniel Duric Werkleiter Haltern / Flaesheim	 _____ Stadtwerke Haltern am See GmbH Dr. Bernhard Klocke Geschäftsführer
 _____ Vestische Hartsteinwerke GmbH & Co. KG Wolfgang Giek Geschäftsführer	 _____ WIN Emscher-Lippe GmbH Joachim Beyer Geschäftsführer	 _____ Xella Baustoffe GmbH Thomas Stefan Nowakowski Prokurist / Head of Energy Management
 _____ Stadt Haltern am See Andreas Stegemann Bürgermeister	 _____ Kreis Recklinghausen Bodo Klimpel Landrat	

CIRKEL GmbH & Co.KG

Die CIRKEL GmbH & Co.KG ist ein mittelständisches Unternehmen mit knapp 200 Mitarbeitern. Traditionelle Grundwerte einer mehr als hundertjährigen Unternehmensgeschichte bilden das Fundament der Firma Cirkel. An 5 Cirkel-Standorten entstehen CSH-Produkte (CalciumSilikatHydrat), die in unterschiedlichen Industriezweigen ihre Anwendung finden. In unserem Hauptwerk mit Sitz in Haltern am See haben wir uns auf die Produktion von PORIT-Porenbeton, CIRCOSICHT-Verblender, KS-PLUS,- oder KS* Kalksandsteine spezialisiert.

Hochqualitative Rohstoffe sind die Basis zur Herstellung und Verarbeitung von Cirkel-Bauprodukten. Nachhaltigkeitsdenken und tiefverwurzeltes Verantwortungsbewusstsein sind der Motor für Innovation im Klima- und Umweltschutz. Hierbei hilft ein seit Jahren gelebtes und ständig weiterentwickeltes integriertes Managementsystem für Qualität und Energie. Der Ausbau von Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien ist ein fortlaufendes Thema an allen Standorten.

Quarzwerke GmbH

Die Quarzwerke Gruppe ist ein seit fast 140 Jahren bestehendes, inhabergeführtes Familienunternehmen, das auf die Gewinnung, Aufbereitung und Veredelung von Industriemineralien spezialisiert ist. Im Werk Haltern werden hochwertige, gebleichte Quarzsande gewonnen, die in Fachkreisen für ihre Qualität und Vielseitigkeit bekannt sind. Die Gewinnung der Quarzsande erfolgt unterhalb des Grundwasserspiegels mit Saugbaggern. Anschließend werden sie im Werk unter anderem durch Hydroklassierung zu Feuchtsanden, Trockensanden und Mehlen aufbereitet.

Zusätzlich können die Sande in Siebtürmen zu individuell an Kundenbedürfnisse angepasste Sieblinien weiterverarbeitet werden. Die hochwertigen Quarzsande werden hauptsächlich für die Glasherstellung und Gießerei als Formsande genutzt. Auf einem ehemaligen Gewinnungssee am Standort Haltern betreibt das Unternehmen eine der größten schwimmenden Solarkraftwerke Deutschlands. Mit einer Leistung von über 3,1 Megawatt-Peak wurden seit Inbetriebnahme bereits fast 5 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugt und rund 2.000 Tonnen CO₂ eingespart. Das Floating-PV-Projekt wurde zudem mit dem Deutschen Solarpreis ausgezeichnet.

Stadtwerke Haltern am See GmbH

„Energie und Lebensfreude“ ist das Motto für unsere Arbeit mit und für die Menschen in Haltern am See. Seit neun Jahrzehnten versorgen wir die Menschen hier mit Strom und Erdgas. Wir betreiben das Freizeitbad Aquarell und engagieren uns an vielen weiteren Stellen für die Lebensqualität in unserer Heimatstadt.

Die Stadtwerke Haltern am See sind mit dem Energiewende-Award 2023 ausgezeichnet worden.

Vestische Hartsteinwerke GmbH & Co. KG

Die Vestische Hartsteinwerke GmbH & Co. KG mit Sitz in Haltern am See hält direkte und indirekte Beteiligungen an diversen Unternehmen der Kalk- und Kalksandsteinindustrie in Nordrhein-Westfalen. Dazu zählen unter anderem die ebenfalls in Haltern am See ansässigen Gesellschaften KSPE Kalksandstein-Planelemente GmbH & Co. KG sowie die UNIKA Kalksandstein Westfalen GmbH.

Die Produktion von Kalksandsteinprodukten erfolgt bei der KSPE-Kalksandstein-Planelemente GmbH & Co. KG. Das Produktportfolio erstreckt sich von Klein- und Mittelformaten, über Plan- und Rasterelemente bis hin zu Wandbausystemen, für die bereits innerhalb des Werkes Kalksandsteine passgenau und automatisiert auf die jeweilige Anwendung vorgefertigt werden.

Dabei wird insbesondere großer Wert auf Nachhaltigkeit und Energieeffizienz gelegt wird, daher erfolgt der Großteil der Produktionsabläufe automatisiert auf Basis optimaler Ressourcen- und Energienutzung. Der Vertrieb der Kalksandsteinprodukte findet durch die UNIKA Kalksandstein Westfalen GmbH statt.

Auch hier wird Ressourcenschonung großgeschrieben, daher erfolgen alle Materiallieferungen auf dem kürzesten, günstigsten und schnellsten Weg auf die Baustelle; zuverlässig, pünktlich und in bester Qualität.

WiN Emscher-Lippe GmbH

WiN steht für Wirtschaftsförderernetzwerk des Kreises Recklinghausen mit seinen zehn Städten sowie der Stadt Bottrop und der Stadt Gelsenkirchen. Wir begleiten Unternehmen und Städte bei der Transformation und befassen uns mit den Themen Chemie, Circular Economy, Digitalisierung, Fachkräfte und Wasserstoff.

Mit der in einem regionalen Konsens von Wirtschaft, Wissenschaft und Politik erstellten Wasserstoffroadmap H2EL setzen wir Akzente. Wir begleiten auf dieser Basis den Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft mit der Umsetzung konkreter Projekte in der Region.

Xella International GmbH

Die Xella Gruppe ist ein europaweit führender Anbieter von effizienten, innovativen und nachhaltigen Wandlösungen für die gesamte Gebäudehülle. Xella ist Heimat bekannter Marken wie Ytong, Silka, Hebel und Multipor und ein Pionier für digital unterstützte Bauprozesse.

Unsere hochwertigen Produkte basieren auf natürlichen Rohstoffen und tragen dem Bedarf an effizientem und kostengünstigem Bauen sowie der Nachfrage nach nachhaltigen Wandlösungen Rechnung. Xella treibt Innovationen entlang der gesamten Wertschöpfungskette von der Planung über die Produktion bis hin zur Montage voran. Xella verbessert die Nachhaltigkeit von Gebäuden während ihres gesamten Lebenszyklus und trägt zu einer emissionsarmen Industrie bei, die mit einer Kreislaufwirtschaft kompatibel ist.

Mit Hauptsitz in Duisburg, Deutschland, beschäftigt die Xella Gruppe mehr als 5.200 Mitarbeitende.